VERORDNUNG (EG) Nr. 2995/95 DER KOMMISSION

vom 19. Dezember 1995

zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 3254/93 hinsichtlich der besonderen Versorgungsregelung für Obst und Gemüse zugunsten der kleineren Inseln des Ägäischen Meeres für das Jahr 1996

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN -

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft,

gestützt auf die Verordnung (EWG) Nr. 2019/93 des Rates vom 19. Juli 1993 über Sondermaßnahmen für bestimmte landwirtschaftliche Erzeugnisse zugunsten der kleineren Inseln des Ägäischen Meeres (1), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 2417/95 der Kommission (2), insbesondere auf Artikel 4,

in Erwägung nachstehender Gründe:

Die Verordnung (EWG) Nr. 2958/93 der Kommission (3), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 1802/ 95 (4), enthält gemeinsame Durchführungsbestimmungen zur Sonderregelung für die Versorgung der kleineren Inseln des Ägäischen Meeres mit bestimmten landwirtschaftlichen Erzeugnissen. Gleichzeitig wurde mit dieser Verordnung in Anwendung von Artikel 3 Absatz 2 der Verordnung (EWG) Nr. 2019/93 die Höhe der Beihilfen für diese Versorgung festgelegt, wobei maßgeblich ist, zu welcher Gruppe die Insel gehört, auf der das Erzeugnis abgesetzt wird. Gemäß Artikel 2 der Verordnung (EWG) Nr. 2019/93 sind für das Jahr 1996 die Vorausschätzungen über die Versorgung der kleineren Inseln des Ägäischen Meeres mit Obst und Gemüse aus der übrigen Gemeinschaft festzulegen.

Daher ist der pauschale Beihilfebetrag, der für die Belieferung der kleineren Inseln gezahlt wird, festzulegen.

Die Verordnung (EG) Nr. 3254/93 der Kommission (5), zuletzt geändert durch die Verordnung (EG) Nr. 997/95 (6), muß folglich geändert werden.

Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Verwaltungsausschusses für Obst und Gemüse -

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Die Anhänge I und II der Verordnung (EG) Nr. 3254/93 werden durch die Anhänge dieser Verordnung ersetzt.

Artikel 2

Diese Verordnung tritt am 1. Januar 1996 in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 19. Dezember 1995

Für die Kommission Franz FISCHLER Mitglied der Kommission

ABI. Nr. L 184 vom 27. 7. 1993, S. 1. ABI. Nr. L 248 vom 14. 10. 1995, S. 39. ABI. Nr. L 267 vom 28. 10. 1993, S. 4. ABI. Nr. L 174 vom 26. 7. 1995, S. 27.

⁽⁵⁾ ABl. Nr. L 293 vom 27. 11. 1993, S. 34. (6) ABl. Nr. L 101 vom 4. 5. 1995, S. 16.

ANHANG

"ANHANG I

Bedarfsvorausschätzung für die kleineren Inseln der Gruppe A (1) für das Jahr 1996

(in Tonnen)

KN-Code	Menge
0701 10 00 0701 90 51 0701 90 59 0701 90 90	3 000
0702 bis 0709 (*)	1 000
ex 0805	
0806 10	
0808 10 31 bis 0808 10 89	
0808 20 31 bis 0808 20 39	
0809	2 000
0810 10	
0807 11 00 und 0807 19 00	
0804 20 10	
0810 50 00	
	0701 10 00 0701 90 51 0701 90 59 0701 90 90 0702 bis 0709 (*) ex 0805 0806 10 0808 10 31 bis 0808 10 89 0808 20 31 bis 0808 20 39 0809 0810 10 0807 11 00 und 0807 19 00 0804 20 10

^(*) Außer Gemüse der KN-Codes 0709 60 91, 0709 60 95, 0709 60 99 (mit Ausnahme von Paprika für den Verzehr), 0709 90 31, 0709 90 39 und 0709 90 60.

⁽¹) Österreichischer Ausdruck gemäß Protokoll Nr. 10 zur Beitrittsakte 1994.

^{(&#}x27;) Die kleineren Inseln der Gruppe A sind in Anhang I der Verordnung (EWG) Nr. 2958/93 festgelegt.

ANHANG II Bedarfsvorausschätzung für die kleineren Inseln der Gruppe B (1) für das Jahr 1996

(in Tonnen)

		(111 1011111)	
Warenbezeichnung	KN-Code	Menge	
Kartoffeln/Erdäpfel (')	0701 10 00 0701 90 51 0701 90 59 0701 90 90	10 000	
Gemüse	0702 bis 0709 (*)	5 300	
frische Zitrusfrüchte	ex 0805		
Weintrauben	0806 10		
Äpfel	0808 10 31 bis 0808 10 89		
Birnen	0808 20 31 bis 0808 20 39		
Aprikosen/Marillen (1), Kirschen, Pfirsische, Pflaumen und Schlehen, frisch	0809	7 518	
Erdbeeren	0810 10		
Melonen einschließlich Wassermelonen	0807 11 00 und 0807 19 00		
frische Feigen	0804 20 10		
Kiwis	0810 50 00		
	1		

^(*) Außer Gemüse der KN-Codes 0709 60 91, 0709 60 95, 0709 60 99 (mit Ausnahme von Paprika für den Verzehr), 0709 90 31, 0709 90 39 und 0709 90 60.

⁽¹⁾ Österreichischer Ausdruck gemäß Protokoll Nr. 10 zur Beitrittsakte 1994.

⁽¹⁾ Die kleineren Inseln der Gruppe B sind im Anhang II der Verordnung (EWG) Nr. 2958/93 festgelegt."